

Martin Rackwitz

125

Von Archiv bis Zukunft.

125 Jahre Schleswig-Holsteinische Landesbibliothek
in 125 Stichworten

Mit Fotografien von Tom Körber

Herausgegeben von Martin Lätzel und Maike Manske

Mit einem Vorwort von Karin Prien

Die lange Geschichte der Landesgeschichte – in einem Haus, in einem Buch

Als 1895 die Schleswig-Holsteinische Landesbibliothek gegründet wurde, bereitete die preußische Provinz Schleswig-Holstein gerade eine große Provinzialausstellung vor, um sich und ihre landestypischen Besonderheiten zu zeigen. Viele der damals gezeigten Objekte sind bis heute Teil der Schleswig-Holsteinischen Landesbibliothek. Die Landesbibliothek stand in der Vergangenheit für Vieles: Sie war (und ist) Bibliothek, Literaturarchiv, Sammlung, Ausstellungs- und Veranstaltungshaus, sie beherbergt faszinierende Zeugnisse aus Geschichte und Kultur im Norden, von Hamburg bis Dänemark. Seit nunmehr 125 Jahren wandelt sich die Landesbibliothek langsam, aber beständig. Die gegenwärtige Neuausrichtung und die Ergänzung um ein Zentrum für Digitalisierung und Kultur dürfte eine der spannendsten werden: Dieses kleine, abwechslungsreiche Buch stellt die herausragenden Objekte vor aus diesem großen Haus, das vor allem eines sein will: eine Brücke aus der Vergangenheit in die Zukunft.

Martin Rackwitz, studierte Geschichte und Anglistik in Kiel und Edinburgh. Er arbeitet in Kiel als Historiker und Publizist mit Schwerpunkt auf schleswig-holsteinischer Landesgeschichte. Bisher im Wachholtz Verlag erschienen: »Kiel 1918« (2018).

Tom Körber, ist Kieler Fotograf. Er veröffentlichte bei Wachholtz u. a. die Bildbände »Wir in Kiel« (2017) und »Kiel. Großstadt am Meer« (2016).

Martin Lätzel ist Direktor der Schleswig-Holsteinischen Landesbibliothek.

Maike Manske ist Leiterin der Handschriftenabteilung der Schleswig-Holsteinischen Landesbibliothek.



12,0 cm x 16,5 cm

140 Seiten; zahlr. Fotografien

€ 18,-

Erscheinungsdatum: 30. September
2020

978-3-529-05052-7